

Lehrveranstaltungsevaluation an der Universität Osnabrück im SS 2023

Avifaunistische Exkursion zum Gülper See und ins Havelländische Luch - Tag 1 - [BIO-KLEX] (5.13269[ss23])

14 Fragebögen

Dozierende

Prof. Dr. Achim Paululat
Dr. Heiko Harten

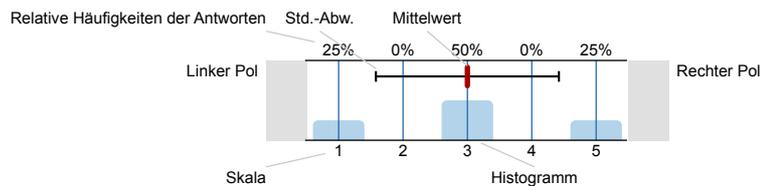
Globalwerte



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

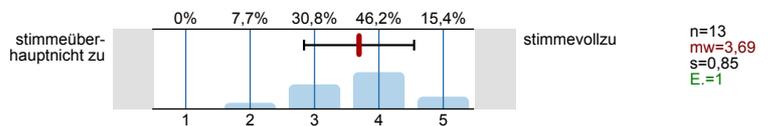
Fragestext



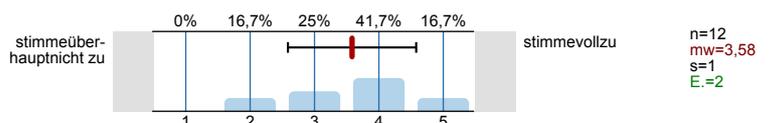
n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Bewertung der Veranstaltung auf verschiedenen Dimensionen

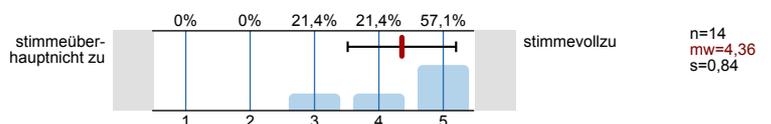
1. Das Praktikum verläuft nach einer klaren Gliederung und Zeitplanung.



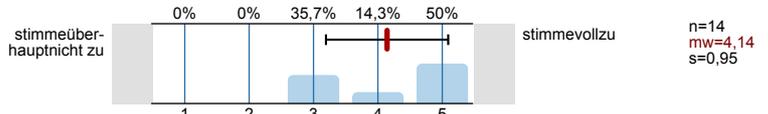
4. Der/Die Dozent*in hat Theorie und Praxis gut aufeinander abgestimmt.



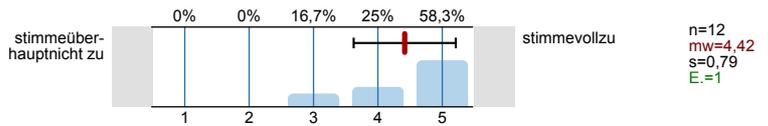
11. Der/Die Dozent*in setzt gute Hilfsmittel (z.B. Literaturliste, Skript, Folien) zur Unterstützung des Lernens ein.



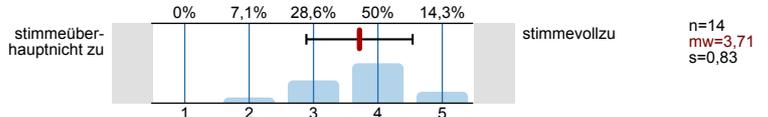
13. Die Art, wie das Praktikum gestaltet ist, trägt zum Verständnis des Stoffes bei.



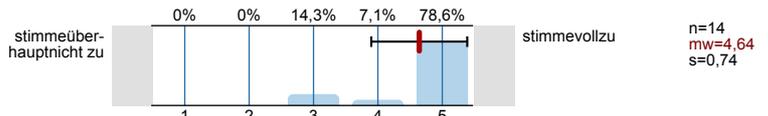
14. Es besteht genug Zeit für die Durchführung der Versuche.



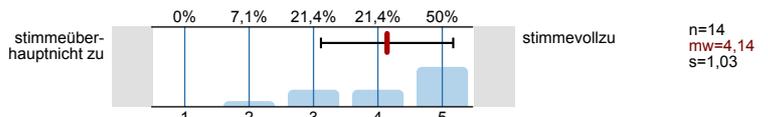
2. Dem/Der Dozent*in scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



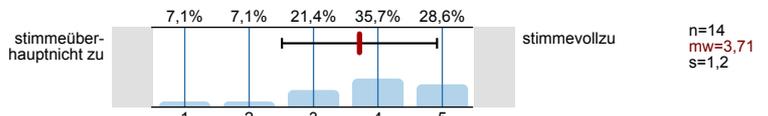
5. Der/Die Dozent*in verhält sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



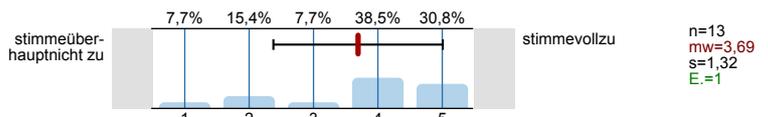
7. Der/Die Dozent*in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.



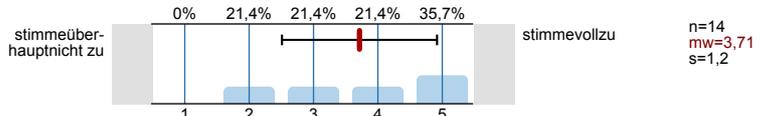
3. Der/Die Dozent*in gestaltet das Praktikum interessant.



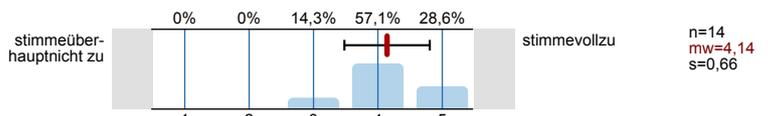
6. Der/Die Dozent*in vermittelt, dass die Studierenden das Gelernte auch in anderen Fächern/Bereichen brauchen können.



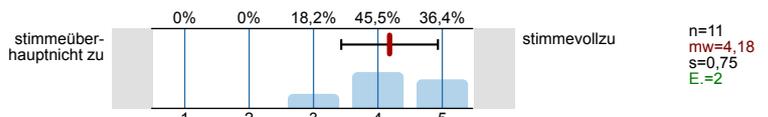
8. Der/Die Dozent*in fördert mein Interesse am Themengebiet.



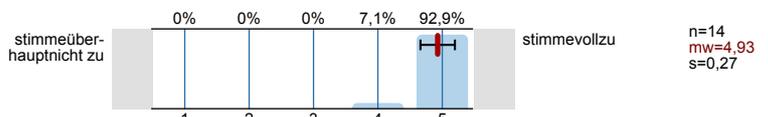
9. Der/Die Dozent*in verdeutlicht die Verwendbarkeit und den Nutzen des behandelten Stoffes.



10. Im Praktikum wird das eigenständige wissenschaftliche Arbeiten gefördert.

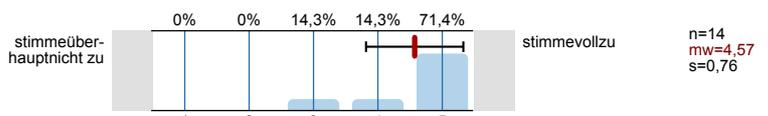


12. Die zur Verfügung stehende Ausrüstung (z.B. Geräte) und Materialien (z.B. Chemikalien, Präparate) sind in ausreichender Menge und guter Qualität vorhanden.

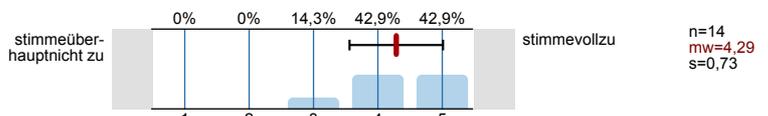


Bitte beantworten Sie die folgenden Fragen nur, wenn das Praktikum durch Hilfskräfte, Tutor*innen o. Ä. betreut wurde:

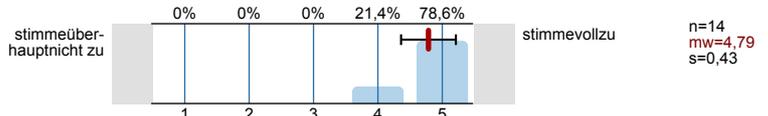
15. Es ist eine ausreichende Zahl an Betreuerinnen und Betreuern vorhanden.



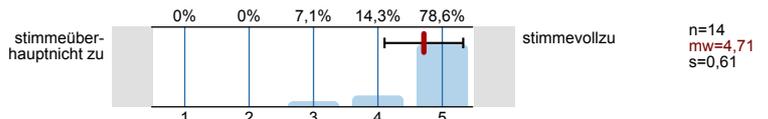
16. Den Betreuerinnen und Betreuern scheint der Lernerfolg der Studierenden wichtig zu sein.



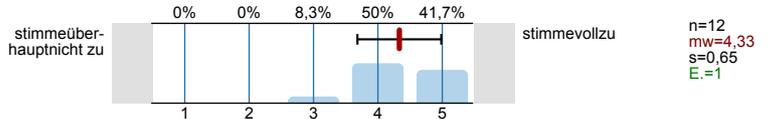
17. Die Betreuerinnen und Betreuer sind kompetent.



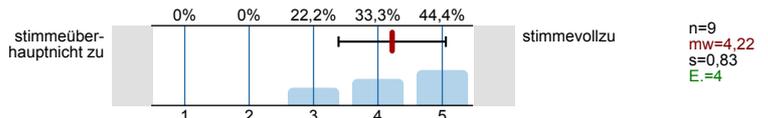
18. Die Betreuerinnen und Betreuer verhalten sich den Studierenden gegenüber freundlich und respektvoll.



19. Die Vor- und Nachbesprechungen der Versuche mit den Betreuerinnen und Betreuern sind sehr hilfreich.

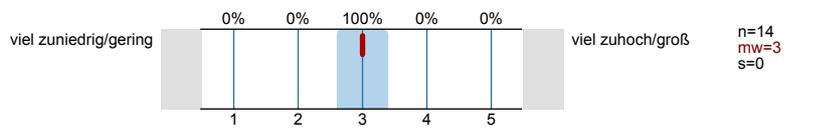


20. Mit der Rückmeldung (z.B. bzgl. der Berichte oder der Versuchsdurchführung) durch die Betreuerinnen und Betreuer bin ich sehr zufrieden.

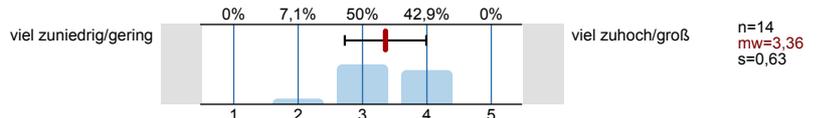


Schwierigkeit und Umfang der Veranstaltung

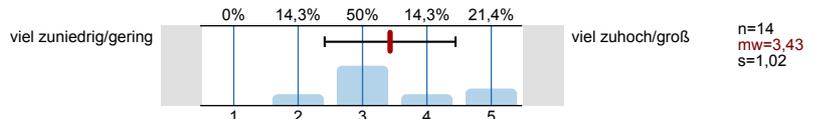
21. Die Schwierigkeit des Praktikums ist:



22. Der Stoffumfang des Praktikums ist:

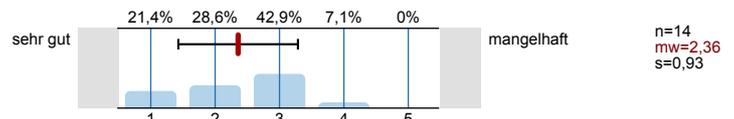


23. Das Tempo des Praktikums ist:

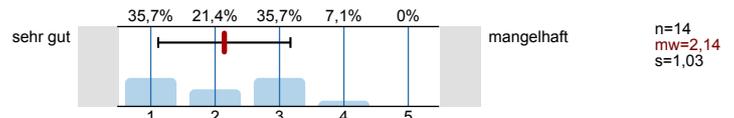


Gesamtbewertung der Veranstaltung

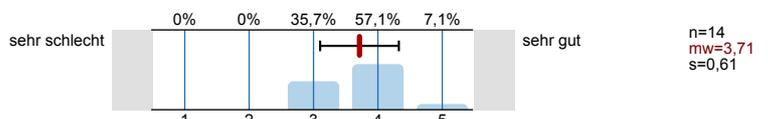
24. Welche Schulnote würden Sie dem Dozenten/der Dozentin als Veranstaltungsleiter*in geben?



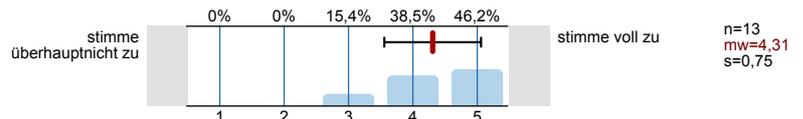
25. Welche Schulnote würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



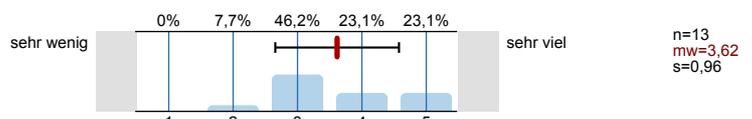
26. Die zeitliche Organisation des Praktikums (Block vs. semesterbegleitend, Terminierung, Dauer) ist:



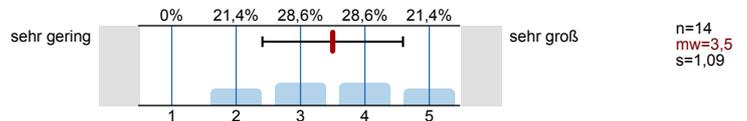
27. Mit den Rahmenbedingungen des Praktikums (Räumlichkeiten, Ausstattung, Zeiteinteilung, Temperatur-/ Geräusch-/ Lichtverhältnisse etc.) bin ich zufrieden.



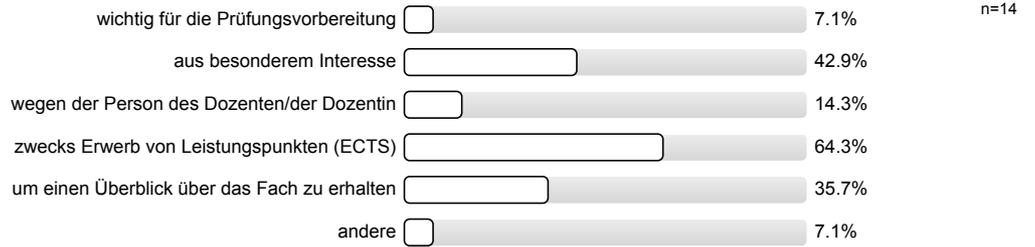
28. Wie viel haben Sie in diesem Praktikum gelernt?



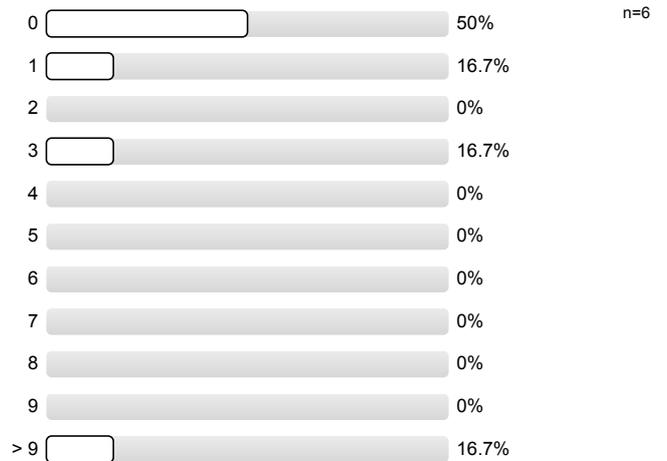
29. Wie groß war Ihr Interesse am Veranstaltungsthema vor Beginn des Praktikums?



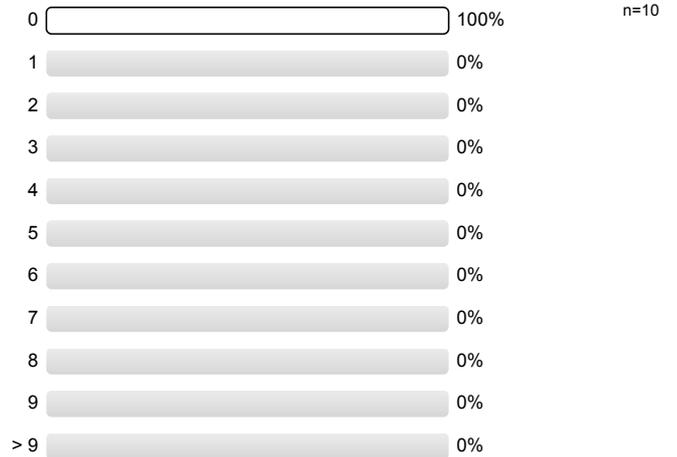
30. Was waren Ihre Gründe für die Belegung des Praktikums? (Mehrfachankreuzung möglich)



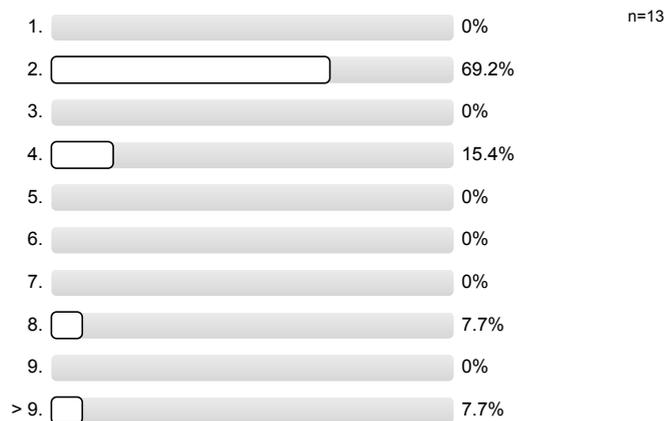
31. Wie viel Zeit wenden Sie im Durchschnitt pro Woche (außerhalb der Veranstaltung) für die Erarbeitung des Stoffes auf? (Angabe in Stunden; bitte runden Sie)



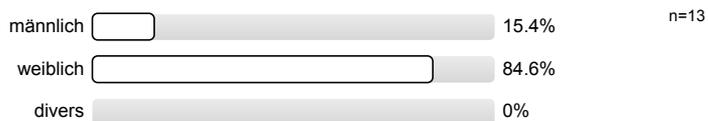
32. An wie vielen Sitzungen des Praktikums haben Sie bislang gefehlt?



33. In welchem Fachsemester studieren Sie aktuell (ggf. in Ihrem Hauptfach)?



34. Geschlecht:



Auswertungsteil der offenen Fragen

Gesamtbewertung der Veranstaltung

35. Was gefällt Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut oder besonders schlecht? Nutzen Sie den Platz für weitere Anmerkungen und Anregungen!

Ein Vogel - (Vaslibus vor dem Modul oder nach der Fahrt wäre vielleicht gut, um alle ein bisschen mehr abzuholen, da sich die Studenten sehr unterschiedlich dafür interessieren. Dabei kann auch explizit besprochen werden, welche Arten man evtl. so sehen kann.

Manchmal kann sich denke ich einstellen, die Gruppe anzuführen, da es so viele Leute sehr laut sind und auch Zeits so sehr interessiert, wenn dann jede Gruppe eine Tüte/Hinwi, dann ist das für alle Top.

Sehr gutes Modul!!

- Ein Vorseminar für Informationen wäre gut
- Weiterführende Erklärungen bei den Sichtungen würden das Interesse (glaube ich) steigern
- eventuell etwas weniger Stationen, aber dafür ausführlicher (auch Lebensraum und nicht nur Vogelarten beschreiben)
- Tagesplan gemeinsam gestalten bzw. auch Studenten nach Meinung zu geplanten Aktionen fragen

- ~~Das~~ Tagesprogramm war sehr voll und ~~an~~ dadurch war das Auffassungsvermögen wie gegen Nachmittag nicht mehr so hoch (Bsp. Freitag)
↳ ein paar weniger Punkte am Tag bzw. ein paar Pausen mehr wären dort hilfreich.

Teilweise sehr eng getaktet und schwierig als menstruierende Person, ansonsten wirklich interessant.

Vielleicht als Tipp, man könnte die Exkursion gegebenenfalls schuldialtisch betrachten, also Tipps für das Arbeiten mit SuS. Denn generell ist das super für die Schule.

Zeitplan zu voll, dadurch teilweise zu lange Tage und Konzentration am Ende weg, Dadurch Tage teilweise anstrengend.

Flexibler Zeitplan wäre besser (wenn Gruppe nicht mehr aufnahmefähig ist, flexible Pausen)

Vielleicht wäre es schon gewesen kleinere Gruppen zu haben damit man mehr fragen kann und um mehr Zusatzinformationen zu bekommen.

Sonst hat mir die Veranstaltung unterbar gut gefallen.

Die Tage, v.a. der Freitag, waren oft sehr eng getaktet und man hatte kaum Zeit für Pausen, dadurch hat das Interesse an diesem Tag leider irgendwann abgenommen

Besser besprechung generell über Themen.
Sind nur Vögel angeschaut und nicht währenddessen mal Infos bekommen.

- sehr gute Ausstattung
 - man könnte es interessanter gestalten (mit irgendwelchen Aufgaben z.B. die eine Gruppe soll diese Art suchen etc.)
 - oder vielleicht als Rallye gestaltet
 - ein wenig mehr Freizeit (war sehr anstrengend teils)
 - eine Vorstellungsrunde am Anfang der Exkursion
-
- o oft sehr planlos
 - o viel zu viel und an einem Tag gesehen
 - o Bedürfnisse der Studentinnen teils ignoriert
 - o öfter richtige Toilettenmöglichkeiten bieten
 - o das Wasser in der Unterkunft ist gelb :c